

Pfarrgemeinderat St. Sebald in Schwabach

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderates St. Sebald		
Ort: Arche	Datum: 21.10.2020, 19:30 Uhr	
<u>Anwesende:</u>	<u>Entschuldigt:</u>	<u>Abwesend:</u>
Schrollinger, Robert Uelein, Tanja Vieracker, Alois Zete, Paul Bienert, Silke, Brigl, Georg Crames, Stefan Gottfried, Gabriele Götz, Christine	Harbeit, Helmut Harren, Simone Mertens, Henriette Mitzka, Gertrud Novotny, Petra Panni Christine Sächerl, Matthias Weiss Carina Ziegler Dagmar	Czeschka, Thomas Kleinert, Heike Wickl, Roswitha Dollenmaier, Tobias Wienand, Claudia Akoumany, Marcel, Dr. Hernoga, Josef Orosz, Helga Pater Sain Rodenbücher, Christian Welter, Olga Ziman, Renate

<p>1 Begrüßung, Ankommen, geistliches Wort Geistliches Wort zum Thema „MUT“</p> <p>b) Genehmigung des Protokolls vom 10.09. Die zu ändernden Punkte werden als Version 2 eingefügt und mit dem aktuellen Protokoll versendet. Die Genehmigung erfolgt dann mit diesem Protokoll in der nächsten Sitzung am 1.12.2020.</p>	<p>Frau Bienert</p> <p>Herr Brigl</p>
<p>2 Infos aus dem Pastoralteam Hauptthemen sind z Zt. Weihnachten, Hygiene. Vergangene Woche bestand der Verdacht auf Corona bei einem der Mitarbeiter/innen. Allerdings hat sich der Verdacht nicht bestätigt. Um weiter handlungsfähig zu sein, tagt das Pastoralteam wieder per Video.</p>	<p>Pfarrer Schrollinger</p>
<p>3 Weihnachten – (s.Handout „Gottesdienstordnung für die Weihnachtszeit 2020)</p> <p>Es ist eine Vielzahl von verschiedenen Formen geplant. Gleichzeitig werden alle Kirchorte berücksichtigt. Zusätzlich wird Material für Menschen zur Verfügung gestellt, die zu Hause bleiben.</p> <p>Die Sebalder Spatzen würden gerne eine Waldweihnacht machen und sich nicht an der Kinderkrippenfeier mit dem livestream beteiligen. Wegen Details findet noch eine Abstimmung mit Pfarrer Schrollinger statt.</p> <p>Zusätzlich wird im Advent eine Gebetszeit mit Beichtgelegenheit stattfinden.</p> <p>Wichtig ist es dem Pastoralteam, auch die Menschen zu erreichen, die nicht in die Gottesdienste kommen (können). Es werden verschiedene Aktionen überlegt, z.B. „Aktion Lichtbringer“ o.ä. Dringend werden noch Ordner/innen für die Weihnachtsgottesdienste gesucht.</p>	<p>Pfarrer Schrollinger</p>

Über die geplanten Gottesdienste soll gut informiert werden (Zeitung, Internet, Pfarrbrief, Gottesdienstordnung,...).

4 Sternsingeraktion – kurzer Sachstand

Gottesdienst: Es werden nicht alle Sternsinger im Gottesdienst sein, da die Kirche dann schon voll besetzt wäre. Deshalb findet der Gottesdienst auch im Livestream statt.

Die Aktion findet statt. Philipp Köhner hat zusammen mit einem Team die Hauptleitung. Ausnahmsweise muss man sich dieses Jahr anmelden, wer die Sternsinger empfangen möchte. Dazu wird eine eigene Internetadresse eingerichtet. Über diese Internetadresse läuft die ganze Organisation. Personen, die kein Internet haben, können sich im Pfarrbüro anmelden.

(www.sternsinger-st.sebald@gmx.de)

Gelaufen wird am 2., 3. und 6. Januar 2021 zu den Menschen, die sich angemeldet haben. Von vornherein wird dem Sternsinger „sein“ Gewand zugewiesen, das er die drei Tage behalten kann.

Gesucht werden noch Fahrdienst und Begleitpersonen.

Am 28.11. findet ein erstes digitales Treffen über Zoom statt. Dabei wird über das Beispielland (Ukraine) informiert.

19.12. zweites Treffen

Das traditionelle Sternsingeressen findet nicht statt, evtl. im Lauf des Jahres.

Herr Vieracker

5 Erstkommunion, Firmung – kurze Berichte

Erstkommunion waren 8 Feiern mit kleinen Gruppen (ca. je 6 Kinder). Schön war, dass die Kinder bei den Eltern saßen, dass die Kerze bei der Familie war. Die Feiern waren entspannt und ruhig, aber auch ein Aufwand, da 8 Gottesdienste gehalten wurden. Schade war, dass es keine besondere Gestaltung gab (Kinderchor, Jubilate). Vor den Proben fand eine kurze Katechese statt. Leider war das Wissen, das die Kinder einige Monate vorher gelernt hatten, wieder weg. Durch den Lockdown fand ein ziemlicher Break statt, insb. da es keinen Religionsunterricht gab. Dennoch waren die Feiern ermutigend. Die Kinder konnten persönlich angesprochen werden.

Geplant für 2021: Kaplan Stanclik und Frau Uelein werden die Vorbereitung gemeinsam durchführen. Vermutlich werden ca. 60 Kinder zur Erstkommunion gehen. Dieses Schuljahr wird es wohl nur Weggottesdienste in St. Peter und Paul und St. Sebald (Beginn: nach den Herbstferien) geben und keine Gruppenstunden. An den Sonntagen zwischen Ostern und Pfingsten werden die Erstkommunionfeiern stattfinden. In kleineren Gruppen sind die Feiern intensiver.

Vorschlag aus dem PGR: Können Kinder aus einer Klasse zu einer Gruppenstunde zusammengefasst werden?

Das Thema wird noch einmal im Pastoralteam diskutiert. Hintergrund waren hygienische Gründe. Gerne können sich Kinder freiwillig zur Kommunionvorbereitung treffen.

Pfarrer
Schrollinger/
Herr Zete/ Frau
Uelein/ Herr Brigl

<p>Nächstes Jahr haben mehrere Kinder der Sebalder Spatzen Erstkommunion, deshalb möchte die Gruppe gerne bei einigen Feiern singen.</p> <p>Die Firmgottesdienste (je zwei am 26.9. und 3.10., davon jeweils einer im live-stream) waren schön. Es gab keine Firmnachmittage. Die 11 Jugendlichen, die bereits bei den Family Sundays Gottesdiensten waren, profitierten davon. Einige der Jugendliche lassen sich erst nächstes Jahr „unter normalen Bedingungen“ firmen. Es fanden digitale Treffen statt.</p> <p>Da wenige Jugendliche in einer Feier gefirmt wurden, waren die Gottesdienste sehr intensiv.</p> <p>2021 werden es wohl um die 40 Jugendliche sein (ca. 20 aus 2020 und 20 für 2021). Damit wird es natürlich mehr Termine geben (z.B. zwei Termine für jeden Elternabend). Problem sind die Firmprojekte; sie können Corona bedingt nicht angeboten werden.</p> <p>Firmnachmittage sollen stattfinden, Gottesdienste dienstags um 18.30 Uhr und Taizé-Gebete.</p> <p>Es gibt keinen Firmplan für einen Firmspender aus Eichstätt, vielmehr kann der Priester vor Ort die Firmung spenden.</p>	
<p>6 Kurzbericht aus den einzelnen Sachausschüssen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ehe und Familie Gottesdienste für die Ehejubiläumpaare fanden mehrere statt. Auf den Empfang musste verzichtet werden, dafür gab es für jedes Paar ein Geschenk (Goldsekt, Sprüche und Knabbereien). • Vision Anfang des Jahres fand ein Wochenende in Maihingen statt, das sehr motivierend war. Dann kam Corona. Am 8.11. ist ein Treffen mit den Hauptamtlichen geplant, um das Thema Vision vorzustellen und weiterzuentwickeln. Im Januar plant das Visionsteam für sich ein Wochenende in Velburg. 	<p>Frau Weiss</p> <p>Frau Bienert</p>
<p>7 Oasentag am 24.10.2020 in Wendelstein</p> <p>Das Programm wurde den Teilnehmenden bereits zugesandt.</p>	<p>Frau Gottfried</p>
<p>8 Sonstiges</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein herzliches Dankeschön dem Sachausschuss Ehe und Familie für die Organisation der Ehejubiläumsgottesdienste - Livestream-Gottesdienste finden wieder ab November statt - Michael Fischer-Hoyer bietet an, ein kostenloses Referat zum Thema Umweltschutz zu halten. - Bericht aus dem Diözesanrat: Thema war „Frieden neu denken“. Der Dekanatsrat Roth-Schwabach hat einen Antrag zum synodalen Weg gestellt, den Weg weiterzugehen. Antrag der Behindertenpastoral, diese von der Diözese her zu fördern, indem man die Regionalstellen der Behindertenpastoral erhält und zeitlich mindestens auf Halbtagesstellen aufstockt. Antrag der BDKJ, dass Nestlé boykottiert wird, da sie zuerst die 	

Quellen kaufen und dann das Wasser wieder an die indigene Bevölkerung verkaufen. Die ersten beiden Anträge wurden nahezu einstimmig angenommen, Antrag 3 mit 42 Ja-, 5 Neinstimmen und 6 Enthaltungen.	
Termin 1.12. PGR-Sitzung in St. Peter und Paul (?)	

Ende: ca. 21.15 Uhr

Für das Protokoll

Dagmar Ziegler

Schwabach, den 8.11.2020
